

LV - Gliederung mit Ober- und Hauptgruppen

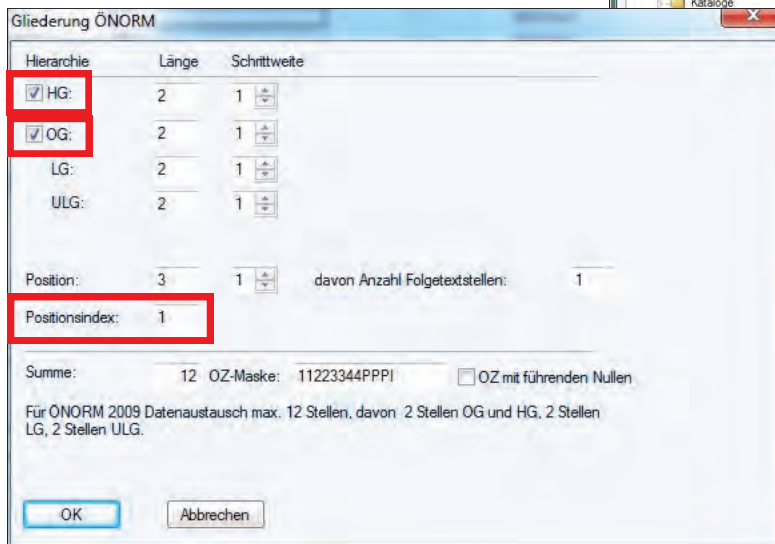
Beschreibung:

Standardisierte Leistungsbeschreibungen, wie beispielsweise jene für Hochbau und Haustechnik, die im Stammprojekt von iTWO® für den Ausschreiber zur Verfügung stehen, verfügen über folgende Gliederung: Leistungsgruppe (LG) – Unterleistungsgruppe (ULG) – Positionsebene. Zusätzlich zu dieser Gliederung kann die Verwendung von Obergruppen (OG) und des Weiteren von Hauptgruppen (HG) für das Leistungsverzeichnis (LV) aktiviert werden. Wenn etwa in einem LV ein Bezug zu verschiedenen standardisierten Leistungsbeschreibungen hergestellt werden soll, dann kann dies auf OG-Ebene geschehen. Hauptgruppen als weitere Gliederungsebene können dann erfolgen, wenn man als Ausschreiber das LV beispielsweise in Bauteile oder Verantwortlichkeiten teilen möchte.

Und so wird's in iTWO® gemacht:

In iTWO® wird ein Projekt geöffnet und ein Leistungsverzeichnis (LV) erstellt. Bevor dieses LV gefüllt werden kann, sind die Karteikarten **LV-Gliederung** und in weiterer Folge die **LB-Bezüge** zu definieren. Im Nachhinein sind hier nämlich keine Änderungen mehr möglich. Als Standard ist wie bereits zuvor beschrieben die Gliederung auf LG, ULG und Position festgelegt.

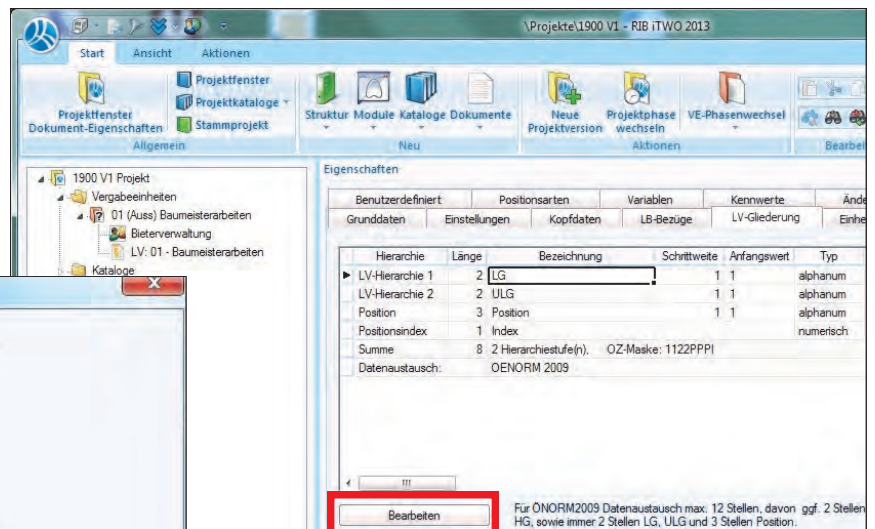
Über den Button **Bearbeiten** kann die Gliederung mit Obergruppen (OG) und zusätzlich mit Hauptgruppen (HG) erweitert werden. Dazu setzen Sie einfach ein Häkchen beim gewünschten Eintrag und bestätigen mit **OK**.



Hierarchie	Länge	Schrittweite
<input checked="" type="checkbox"/> HG:	2	1
<input checked="" type="checkbox"/> OG:	2	1
LG:	2	1
ULG:	2	1
Position:	3	1
Positionenindex:	1	

Summe: 12 OZ-Maske: 11223344PPPI

Für ÖNORM 2009 Datenaustausch max. 12 Stellen, davon: 2 Stellen OG und HG, 2 Stellen LG, 2 Stellen ULG.

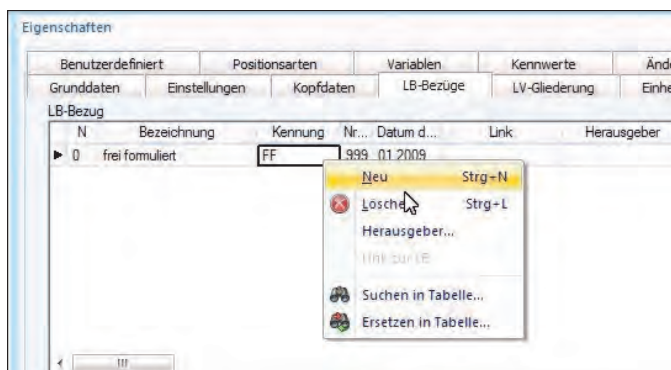


Hierarchie	Länge	Bezeichnung	Schrittweite	Anfangswert	Typ
LV-Hierarchie 1	2	LG	1	1	alphanum
LV-Hierarchie 2	2	ULG	1	1	alphanum
Position	3	Position	1	1	alphanum
Positionenindex	1	Index			numerisch
Summe	8	2 Hierarchiestufe(n).			OZ-Maske: 1122PPPI
Datenaustausch:		ÖNORM 2009			

In unserem Beispiel werden sowohl die OG als auch die HG aktiviert. Die Stellenanzahl, die in der Spalte **Länge** definiert ist, ist laut ÖN vorgegeben und kann nicht verändert werden.

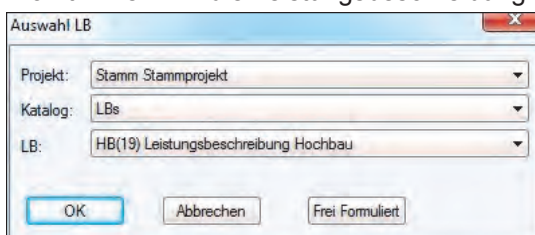
Der **Positionsindex** mit einer Stelle steht für die Mehrfachverwendung in einem LV (erlaubter Inhalt 1 bis 9).

Auf der Ebene der Obergruppen können nun unterschiedliche Bezüge zu standardisierten Leistungsbeschreibungen hergestellt werden. Dazu wird die Karteikarte **LB-Bezüge** näher betrachtet. Als Ausgangslage ist hier immer „frei formuliert“ eingetragen.



N	Bezeichnung	Kenntung	Nr...	Datum d...	Link	Herausgeber
0	frei formuliert	FF		999.01.2009		

Mittels Rechtsklick der Maus kann über **Neu** ein solcher Bezug hergestellt werden. Im sich öffnenden Fenster wird über Stammprojekt von iTWO® die gewünschte Leistungsbeschreibung gewählt – hier z.B. die Leistungsbeschreibung Hochbau.

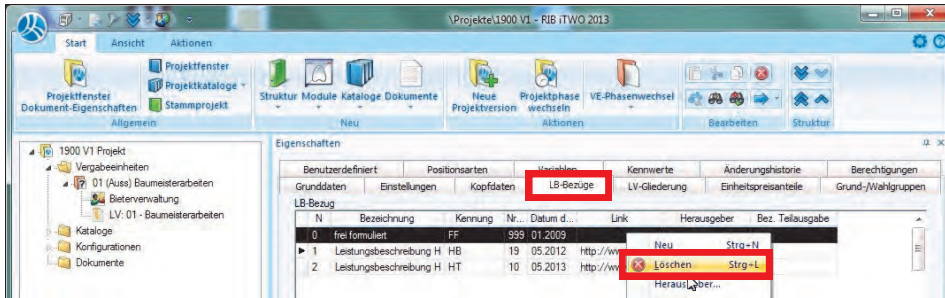


Projekt: Stamm Stammprojekt

Katalog: LBs

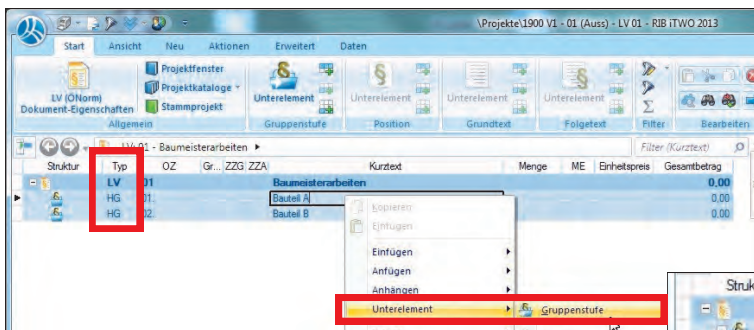
LB: HB(19) Leistungsbeschreibung Hochbau

LV - Gliederung mit Ober- und Hauptgruppen



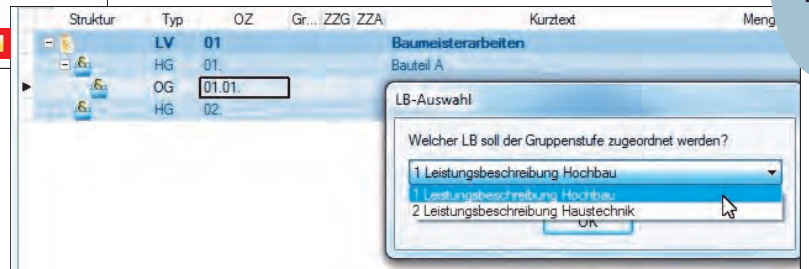
Da Obergruppen gewählt sind, können hier auch mehrere Bezüge eingestellt werden.

In unserem Beispiel werden die Leistungsbeschreibungen Hochbau und Haustechnik geladen und die frei formulierte Form gelöscht.



Im geöffneten Leistungsverzeichnis kann in der Tabelle die Spalte **Typ** eingeblendet werden, die den entsprechenden Gliederungstyp zum besseren Verständnis anzeigt. Zuerst werden mittels Rechtsklick der Maus und Auswahl von **Unterelement -> Gruppenstufe** zwei Hauptgruppenebenen (HG) angelegt, welche z.B. die Überschrift eines Bauteils erhalten.

In weiterer Folge können nun die Obergruppen (OG) ebenfalls mit **Unterelement -> Gruppenstufe** angelegt werden, wobei hierbei von iTWO® eine Abfrage erscheint, in welcher die Zuordnung zu einer der zuvor geladenen Leistungsbeschreibungen zu erfolgen hat.



Dadurch können Positionen aus beiden standardisierten Leistungsbeschreibungen unverändert im LV verwendet werden und es müssen somit keine eigenen Positionen (mit „Z“ gekennzeichnet) verwendet werden. Im folgenden Fenster werden die Gliederungsstrukturen noch farblich hervorgehoben, um hier mehr Transparenz zu schaffen.

